

Ausflugsbericht

ART 149: 06.10. – 16.10.2016

**„ Sonniger Herbst zwischen Kanaren & Mittelmeer “**

Begleitung außer Phoenix:

Silvia Halm-Renfrew / Artist

Angelina Lesniak / Artist

Richard Dosza / Artist

Iris Schmitt / Artist

Steven Klopp / Artist

Alina Arenz / Artist

Hiltrud Klein Drumm / Gruppenleiter

Dieter Lücke / Gruppenleiter

Adelheit Bergen Kossen / Hospital

**Donnerstag, 06.10.2016 Las Palmas / Gran Canaria / Spanien**

Passagieraustausch hat wunderbar geklappt. Alle Flüge pünktlich. Leider allerdings 4 x Kofferverlust. 2 Koffer kamen in Los Cristianos am nächsten Abend. 2 weitere dann nachmittags in Santa Cruz / Teneriffa.

**Transfer nach Maspalomas**

ca. 6 Std.  
Transfer ohne örtliche Reiseleitung vom Hafen Las Palmas zum Dünenstrand von Maspalomas und zurück. Fahrtzeit je Strecke etwa eine Stunde. Vom Parkplatz sind es nur wenige Gehminuten zum beeindruckenden, feinsandigen Dünenstrand. Das nahegelegene kleine Einkaufszentrum "Varadero" lädt zum Bummeln, Einkaufen und Essen ein. Die Dauer des Aufenthaltes bzw. die Abholzeit von Maspalomas wird Ihnen an Bord bekannt gegeben.  
Bitte beachten: Badesachen, Handtuch, Kopfbedeckung und Sonnenschutz nicht vergessen.  
Alles nach Plan.

**Maspalomas und Mogan**

ca. 5 Std.  
Etwa 45-minütige Fahrt in den Süden der Insel direkt zu einem Aussichtspunkt in Playa del Inglés. Hier genießen Sie den Ausblick auf den Strand von Maspalomas. Sie haben etwas Freizeit, um Fotos von dem einzigartigen Naturschutzgebiet und dem alten Leuchtturm zu machen. Anschließend fahren Sie entlang der Südwestküste in das gemütliche kleine Fischerdorf Mogan. Aufgrund vieler Brücken, die über kleine Kanäle führen, wird es im Volksmund auch als "kleines Venedig" bezeichnet. Genießen Sie etwa 2 Std. Freizeit und spazieren Sie durch schmale Gassen mit in allen Farben blühenden Bougainvilleas. Entdecken Sie kleine Bars und Restaurants, die mit ihren schönen Ausblicken zum Verweilen einladen, oder nehmen Sie ein Bad im kristallklaren Atlantik. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.  
Alles nach Plan.

**Las Palmas**

ca. 4 Std.  
Nach einer kurzen Fahrt gelangen Sie in den Doramas Park. Kleiner Rundgang und Weiterfahrt zu einem erloschenen Vulkan, dem Bandama Krater, 570 m ü.d.M. gelegen. Genießen Sie einen herrlichen Rundblick über Las Palmas und die angrenzende Bergwelt. Anschließend erkunden Sie den Botanischen Garten von Las Palmas und erfahren mehr über die typische Vegetation der Kanarischen Inseln. Auf Ihrem Weg durch Vegueta, dem historischen Stadtzentrum von Las Palmas, besuchen Sie die Kathedrale Santa Ana und das Columbus Museum. Danach Rückfahrt zum Schiff.  
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Alles nach Plan.

**Teror und Arucas**

ca. 4 Std.  
Fahrt vom Hafen durch reizvolle Landschaft über Santa Brígida mit alten Villen und Drachenbäumen in das Inselinnere zum Wallfahrtsort Teror. Sie unternehmen einen Rundgang durch die "Stadt der Holzbalkone" und sehen die schöne Basilika. Anschließend fahren Sie durch Bananenanbaugebiete nach Arucas mit imposanter neugotischer Kirche. Nach einem kurzen Altstadtrundgang erkunden Sie den Botanischen Garten, der mit viel Liebe angelegt wurde. Während Ihres etwa einstündigen Aufenthalts genießen Sie landestypische Leckereien. Über die Autobahn gelangen Sie zurück nach Las Palmas.  
Bitte beachten: Sehr kurvenreiche Straßen. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Alles nach Plan.

**Segway**

ca. 1,5 Std.  
Vielleicht möchten Sie Las Palmas auf etwas andere Art kennenlernen - mit dem Segway können Sie auf Entdeckungsfahrt gehen. Nach einer kurzen Einweisung und einigen Übungsrunden fahren Sie "elektrisch" zum Castillo de la Luz, einer alten Befestigungsanlage aus der Zeit der Eroberungen. Weiter geht es zum Hafenmarkt, einem Geheimtipp für alle Las Palmas-Besucher, die Appetit auf Kulinarisches haben. Genießen Sie die lebhafte Atmosphäre bei einem Kaffee und einem "Montadito" (kleine Tapa). Die Route führt weiter am Meer entlang zum Yachthafen und wieder zurück zum Schiff.  
Bitte beachten: Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Alles nach Plan.



**Freitag, 07.10.16 La Gomera / Spanien**

**Natur und Tradition**

**ca. 4 Std.**   
Nach einer kurzen Orientierungsfahrt durch San Sebastián, erreichen Sie über die Bergstraße die Felsformation "Roques de Agando". Sie streifen den Nationalpark und passieren die höchstgelegene Siedlung der Insel, den Ort Chipude, bevor Sie den für seine ursprüngliche Töpferkunst bekannten Weiler El Cercado erreichen. Von dort geht es über den Ort Arure bis zum "El Palmerejo", oberhalb des "Valle Gran Rey" (dem Tal des grossen Königs) gelegenden und von Cesar Manrique entworfenen Aussichtspunkt. Die Rückfahrt zum Schiff führt Sie durch den Nationalpark Garajonay, mit einem Halt an der Laguna Grande.  
Alles nach Plan. Nicht geeignet für Gehbehinderte und Rollstühle, viele unebene Wege. Warme Kleidung muß bitte den Gästen empfohlen werden.

**Inselpanorama und Nationalpark Garajonay**

**ca. 4 Std.**  
Während Ihrer Rundfahrt über teils steile Serpentinenstraßen erhalten Sie einen guten Überblick über die verschiedenen Klima- und Vegetationszonen La Gomeras. Die zweitkleinste Kanarische Insel ragt bis zu 1.486 m über den Meeresspiegel und über Jahrmillionen haben sich durch Erosion eine Vielzahl von Schluchten gebildet. Die Landschaft zeigt sich abwechslungsreich: karge Berge, fruchtbare Küstenstreifen und Täler sowie undurchdringliche Wälder. Nach kurzer Orientierungsfahrt durch die Inselhauptstadt San Sebastián fahren Sie entlang der nördlichen Küstenstraße, vorbei an tiefen Schluchten und u.a. durch das Dorf Agulo. Sie erreichen den seit 1986 von der UNESCO geschützten Nationalpark Garajonay mit einmaligen Lorbeerwäldern. Einige Fotostopps unterwegs.   
Bitte beachten: Mitnahme einer Jacke/Pullover empfohlen, da es in den höheren Lagen kälter werden kann.  
Alles nach Plan. Unerfahrener Guide (Ralf) auf Bus 5. Zusätzlicher Fotostop am Tal von Antonio war sehr schön.

**Wanderung im Nationalpark**

**ca. 4 Std.**  
Sie fahren durch die Inselhauptstadt San Sebastián de la Gomera und sehen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten.  Vom Aussichtspunkt "Roque de Agando" können Sie einen ersten Eindruck vom Nationalpark Garajonay mit seinem artenreichen Lorbeerwald gewinnen. In Los Paredes beginnt Ihre etwa 2-stündige Wanderung durch diesen einmaligen Park. Der Weg führt über den "Alto de Garajonas", mit 1.487 m höchster Punkt der Insel, bis zur Laguna Grande, einer Waldlichtung inmitten des Nationalparks. Von hier Rückfahrt zum Schiff.   
Bitte beachten: Ausflug für sportliche Gäste. Wanderschuhe mit rutschfesten Profilsohlen,  warmer Pullover und Regenschutz empfohlen. Es werden ca. 6 km zurückgelegt.   
Alles nach Plan.



**Samstag 08.10.16 Santa Cruz de Tenerife / Spanien**

**Orotava und Puerto de la Cruz**

**ca. 4 Std.**   
Nach einer kurzen Orientierungsfahrt duch Santa Cruz de Tenerife fahren Sie über die Autobahn in Richtung Orotava und erreichen den Humboldt-Aussichtspunkt mit schönem Blick über das weite, fruchtbare Orotava-Tal. Sie sehen blumenreiche Gärten und Bananenplantagen und unternehmen einen Spaziergang durch den Ort Orotava mit seinen typisch kanarischen Häusern. Weiterfahrt nach Puerto de la Cruz, ein Bade- und Ferienort, mit Gelegenheit für einen Einkaufsbummel.  
**Alles nach Plan.**

**Icod und Garachico**

**ca. 4,5 Std.**  
Fahrt auf der Nordautobahn vorbei an La Laguna durch das Weingebiet von Tacoronte und El Sauzal. Weiterfahrt über die Nordwest-Küstenstraße nach Icod de Los Vinos, heute ein wichtiger Handelsort, der nicht nur für seinen Wein, sondern auch für seinen uralten Drachenbaum, den "Drago Milenario", bekannt ist. Diese Bäume wachsen nur auf den Kanarischen Inseln. Nach einem kurzen Besuch fahren Sie an weitläufigen Bananenplantagen vorbei nach Garachico. Von hier wurde früher der berühmte Malvasier-Wein exportiert. Zu Beginn des 18. Jahrhunderts unter Lavamassen begraben, ist Garachico heute wieder ein hübscher Ort mit Meerwasser-Schwimmbecken, Fischerhafen und alten Herrenhäusern mit geschnitzten Holzbalkonen. Nach etwa 30 min. Besichtigung kehren Sie zurück zum Schiff.  
**Alles nach Plan.**

**Mercedeswald und Anagagebirge**

**ca. 4 Std.**  
Nach einer kurzen Orientierungsfahrt durch Santa Cruz passieren Sie die großen Hafenanlagen und erreichen den Fischerort San Andres mit dem hübschen Palmenstrand Las Teresitas (Fotostopp). In zahlreichen Serpentinen schlängelt sich die Straße durch den dichten Mercedeswald mit Lorbeerbäumen bergauf in das Anagagebirge. An mehreren Aussichtspunkten genießen Sie die Ausblicke, z.B. auf das Teidemassiv und die Universitätsstadt La Laguna. Zum Abschluss findet eine kleine Weinprobe mit spanischen Tapas im Städtchen Tacoronte statt. Rückfahrt zum Schiff.  
**Alles nach Plan.**

**Loro Parque**

**ca. 8 Std.**  
Ab Santa Cruz fahren Sie in nordwestliche Richtung, vorbei an der Universitätsstadt La Laguna, dem Nordflughafen und Tacoronte in das Orotavatal, auch als "Garten Teneriffas" bekannt. Hier befindet sich der "Loro Parque", eine der Hauptattraktionen der Kanarischen Inseln. Auf einer Fläche von 135.000 qm können Sie in diesem Freizeitpark die unterschiedlichsten Vorführungen von Seelöwen, Papageien und Delphinen erleben sowie die spektakuläre Orca-Show. Weiterhin sehen Sie im "Planet Pinguin" etwa 200 Pinguine in einer Nachbildung ihres ursprünglich antarktischen Lebensraumes. Auch Gorillas, Tiger und Alligatoren sind neben Hunderten von Papageienarten im Park zu bewundern. Das schöne Aquarium und der Haifischtunnel bieten Einblicke in die Unterwasserwelt. Genießen Sie die vielfältige Vegetation im Park mit über 8.000 Palmen und spazieren Sie im Freigehege "Katandra Treetops" über Brücken und Wege zwischen den Baumkronen, um freifliegende Papageien zu beobachten.  
Bitte beachten: Der Aufenthalt im Park beträgt etwa 6 Std., Selbstverpflegung im Park, keine örtliche Reiseleitung.  
Die Busse kamen leider etwas zu spät zur Abfahrt. Aber dann alles nach Plan.

**Inselrundfahrt und Cañadas del Teide**

**ca. 8 Std. mit Essen**  
Erleben Sie die Schönheit Teneriffas während dieser Rundfahrt. Sie fahren vom Hafen über die Autobahn zum weitläufigen Esperanza-Wald mit Eukalyptus-, Lorbeer- und Kieferbäumen und anschließend auf der Bergstraße zum Aussichtspunkt "Mirador Ortuno". Mittagessen unterwegs. Bald danach erreichen Sie den Nationalpark von Las Cañadas. Dieser Urkrater mit 12 km Durchmesser ist einer der größten der Erde und beeindruckt mit bizarren vulkanischen Felsformationen. Vom Aussichtspunkt La Ruleta am Fuße des Pico del Teide, dessen meist schneebedeckter Gipfel 3.718 m hoch ist, fahren Sie bergab durch das weite Orotava-Tal nach Puerto de la Cruz. Kurzer Aufenthalt für einen Bummel und Rückfahrt zum Hafen.  
Bitte beachten: Warme Kleidung empfohlen.  
**Alles nach Plan.**



**Sonntag, 09.10.16 Puerto del Rosario / Fuerteventura / Spanien**

**Transfer zum Dünenstrand**

**ca. 4 Std.**  
Gut halbstündiger Transfer direkt in die Dünen von Corralejo, wo Sie einen Strandtagindividuell genießen können. Liegen und Sonnenschirme gegen Gebühr (ca. 4,- Euro). Aufenthalt ca. 3 Std. Danach Rücktransfer zum Schiff.  
**Alles nach Plan.**

**Das Inselzentrum**

**ca. 4,5 Std.**  
Fahrt von Puerto del Rosario ins Landesinnere zum Aussichtspunkt am Morro Velosa. Hier genießen Sie den Blick auf die Insel. Nach einem kurzen Fotostopp fahren Sie weiter zu Don Pepes Ziegenfarm. Hier erfahren Sie, wie der berühmte kanarische Ziegenkäse hergestellt wird, und haben Gelegenheit, das "weiße Gold" der Insel zu kosten. Anschließend kurzer Fotostopp in Betancuria, bevor Sie über eine Serpentinenstraße nach Pajara, zur reichsten Gemeinde der Insel gelangen. Kleiner Spaziergang im Ort zum Aztekentor. Anschließend fahren Sie zu den berühmten Piratenhöhlen von Ajuy, wo auch einer der schönsten schwarzen Strände zu finden ist. Über Antigua, eine der ältesten Gemeinden der Insel, fahren Sie zurück zum Schiff nach Puerto del Rosario.  
**Alles nach Plan.**

**Das nördliche Fuerteventura**

**ca. 4 Std.**  
Richtung Norden fahren Sie an der Küste entlang zum atemberaubenden Dünenpark von Corralejo mit Panoramablick auf Los Lobos und Lanzarote. Sie haben Gelegenheit zu einem kleinen Strandspaziergang. Anschließend Fahrt zur Hafenmole nach Corralejo, wo Sie etwa eine Stunde Freizeit genießen. Weiterfahrt nach El Cotillo mit schönen Ausblicken auf die Westküste. Durch das Landesinnere fahren Sie vorbei am "heiligen Berg" von Tindaya und dem idyllischen Dorf La Matilla zum Schiff zurück.  
**Alles nach Plan. Beschwerden der Gäste über zu langer Freizeit in Corralejo (60min).**

**Viva Fuerteventura**

**ca. 8 Std. mit Essen**  
Abfahrt ab Hafen von Puerto del Rosario in Richtung Antigua, wo Sie die berühmte Mühle von Cesar Manrique anschauen. In der Anlage ist das Käsemuseum der Insel untergebracht, denn der berühmte Ziegenkäse gilt als das "weiße Gold" der Insel. Weiterfahrt entlang der Küste in Richtung Norden, dort halten Sie am Dünenpark von Corralejo, für einen Spaziergang am weißen Sandstrand. Vom dortigen Hafen können Sie bei guter Wetterlage bis nach Lanzarote schauen. Anschließend fahren Sie zum Essen in eines der schönsten Dörfer der Insel, nach Villaverde, wo auch der beste Ziegenkäse der Insel hergestellt wird. Sie kosten kanarische Vorspeisenleckereien und das traditionelle Gericht Ropa Vieja mit Wasser und Wein in einem der bekanntesten Restaurants der Insel. Nach dem Essen Weiterfahrt vorbei an La Oliva und Tefia in Richtung Betancuria, wo Sie einen Stopp am Aussichtspunkt machen und anschließend die Finca Don Pepe besuchen. Hier wird gezeigt wie der kanarische Käse hergestellt wird und wofür man die einheimische Aloe Vera benutzt. Vorbei an der ehemaligen Inselhauptstadt fahren Sie auf einer Serpentinenstraße mit schönem Ausblick auf die Westküste bis nach Pajara, der reichsten Gemeinde der Insel. Kurzer Spaziergang und Rückfahrt zum Schiff.  
**Alles nach Plan. Restaurant war Sonntags geschlossen und wurde verlegt in ein anderes. Essen war super, Eintopf, Kartoffeln mit Mojo Gofio und Aioli. Hauptspeise Paella mit Fisch oder Hähnchen. Als Nachspeise gab es Eis. Wein und Wasser waren inklusive. Sehr gemütliches uriges Restaurant**

**Safari im Geländewagen**

**ca. 4,5 Std.**  
Mit geländegängigen Fahrzeugen (6-8 Sitzer) werden Sie vom Schiff abgeholt und fahren in den Norden der Insel. Unterwegs Fotostopp am berühmten Dünenpark Fuerteventuras. Weiterfahrt durch landwirtschaftliche Gebiete, vorbei an riesigen Agavenplantagen in den Gemeindesitz des Nordens, La Oliva. Nach kurzer Pause fahren Sie nach El Cotillo. Hier sehen Sie den berühmten Piratenturm und passieren die Lagunen des kleinen Fischerdorfes. Weiterfahrt durch ausgetrocknete Flussbetten, auf der Sie eine fantastische Landschaft abseits befestigter Pfade mit unvergesslichen Blicken auf die wilde Steilküste erleben.  
Bitte beachten: Kopfbedeckung und Windjacke empfohlen. Nicht geeignet für Gäste mit Rückenleiden. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Der Ausflug ist keine richtige Jeeptour und nicht weiter empfehlenswert. Wie im Vorjahr wurde wieder wertvolle zeit verschwendet (hatten wir leider auch nicht mehr dran gedacht) um ein Foto abzuholen, das auf dem Hinweg gemacht wurde.

Ausflug besser nicht mehr anbieten



**Dienstag, 11.10.2016 Tanger / Marokko**

**Tanger und ~~Kasbah Museum~~ (NEU: Herkules Grotte)**

**ca. 4 Std.**  
Während dieser Rundfahrt lernen Sie eine der interessantesten Städte Nordafrikas kennen. Fahrt vom Hafen in Richtung Kap Spartel am Eingang zur vielbefahrenen Straße von Gibraltar und mit schönem Blick auf die Bucht von Tanger. Weiterfahrt zur Altstadt, der Medina, die zum Teil im 16. Jh. erbaut wurde. Erleben Sie in den verwinkelten Gassen orientalische Atmosphäre. Besuch des ~~interessanten Kasbah Museums~~. **Stattdessen wurde wieder die Herkules Grotte besucht.** Die Abteilung für marokkanische Künste zeigt regionale Kunsthandwerksprodukte, von Keramik über Schmuck und Teppiche bis hin zu Waffen und Musikinstrumenten. Nach der Besichtigung folgt ein Rundgang durch die Medina mit Gelegenheit für Einkäufe, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.  
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Im Vorfeld gab es einiges Hin und her was den besuch des Museums angeht. Erst ging es nicht weil geschlossen, dann wollte Agentur am Vortag doch wieder auf Museum ändern.

Wir sind dann wie den Gästen mitgeteilt zu den Herkules Grotten gefahren.

Die Stadt hat sich ziemlich rausgeputzt. Viel schöner als vor einigen Jahren

**Schöner Rundgang mit Erklärungen an verschiedenen Plätzen.**

**In Zukunft sollte mal beide Varianten anbieten. Tanger mit Museum oder Tanger mit Grotten**

**(nicht beides wie Agent vorschlug!)**

**Tétuan**

**ca. 5 Std.**  
Etwa einstündige landschaftlich schöne Fahrt nach Tétuan, der ehemaligen Hauptstadt Spanisch-Nordafrikas. Noch heute sind andalusische Einflüsse in der Medina deutlich erkennbar. Hier scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Sie besichtigen zu Fuß die malerische Altstadt und die Souks. Am Platz Hassan II., wo sich die Altstadt mit der modernen Stadt verbindet, sehen Sie den heutigen Königspalast und besuchen das Archäologische Museum. Kurzer Einkaufsstopp und Rückkehr zum Schiff.  
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

**Alles nach Plan.**



**Mittwoch, 12.10.16 Malaga / Spanien**

**Panoramafahrt Málaga**

**ca. 2,5 Std.**  
Während dieser Panoramafahrt sehen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten Málagas. Zuerst legen Sie einen Fotostopp an der Alcazaba Festung ein. Sie wurde im 11. Jh. als Residenz arabischer Kalifen und Könige erbaut. Die mit dem Palast verbundene maurische Gibralfaro Burgruine bietet aufgrund ihrer Lage einen atemberaubenden Blick über die Stadt und ihre altertümliche Stierkampfarena, das Römische Amphitheater, das Rathaus und die Bucht. Anschließend fahren Sie weiter zum Rathaus von Málaga. Von dort aus können Sie einen kurzen Spaziergang (etwa 800m) durch das Stadtzentrum unternehmen. Der Bus wird Sie im Anschluss an einer anderen Stelle wieder abholen. Vorbei an der westlichen Küste Málagas kehren Sie zurück zum Schiff.  
**Alles nach Plan.**

**Málaga**

**ca. 4 Std.**  
Fahrt in Richtung Altstadt zur Stierkampfarena, die im Schatten der Hochhäuser im östlichen Teil der Stadt  liegt. Anschließend Weiterfahrt auf den Gibralfaro, den ca. 130 m hohen "Berg des Leuchtturms", auf dem früher vor der maurischen Festung ein antiker Leuchtturm stand. Vom Kastell sind nur noch Ruinen erhalten, doch lohnend ist der Blick über die ganze Stadt, den Hafen, das Meer und das gebirgige Hinterland. Zurück im Stadtzentrum folgt ein etwa 30-minütiger Spaziergang mit Besuch der Renaissance-Kathedrale, die 1528 auf dem Grundriss der abgerissenen Hauptmoschee begonnen und erst 1783 vollendet  wurde. Nach etwas Freizeit für individuelle Erkundungen kehren Sie zum Schiff zurück.   
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
**Alles nach Plan.**

**Mijas**

**ca. 4 Std.**  
Sehr schöne Landschaftsfahrt von Málaga entlang der Küste bis Fuengirola und von dort landeinwärts auf kurvenreicher Strecke zum zauberhaften Bergdorf Mijas. Während des Rundgangs bieten die engen Gassen und weiß getünchten Häuser mit ihren schmiedeeisernen Balkonen und bunten Blumentöpfen malerische Fotomotive. Die Stierkampfarena wurde während der arabischen Herrschaft angelegt. In einer Grotte befindet sich das Heiligtum der "Virgen de la Peña", die dort einigen Hirten erschienen sein soll. Von einem Felsplateau genießen Sie das schöne Panorama der Küste und haben anschließend etwa eine Stunde Zeit für einen individuellen Bummel. Die "Esel-Taxis" verleihen dem Ort eine urige Atmosphäre und sind ein Vergnügen für die Besucher.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
**Alles nach Plan.**

**Marbella und Puerto Banus**

**ca. 4,5 Std.**  
Sie passieren den Ferienort Fuengirola, bevor Sie Marbella erreichen. Sie besuchen die Altstadt mit ihren engen Gassen und weiß getünchten Häusern mit vergitterten Fenstern, die um die schöne Plaza de los Naranjos ("Orangenbaumplatz") angeordnet sind. Stattliche Gebäude, kleine Läden, Kunstgalerien, Bars und Bistros gehören zum Stadtbild. Marbella war einst ein kleines Fischerdorf und hat sich zu einem geschäftigen Ferienort entwickelt, der gerne von Reichen und Prominenten besucht wird. Nach einem ca 1-stündigen Rundgang Weiterfahrt nach Puerto Banus, einem der beliebtesten Orte Europas, bekannt für Reichtum, Mode und Nachtleben. Hier finden Sie zahlreiche Designer-Boutiquen, Restaurants und Hotels. Sehenswert sind auch die teuren Jachten im Hafen. Gelegenheit für einen Bummel entlang der Promenade und Rückfahrt nach Málaga.  
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
**Alles nach Plan.**

**Wanderung durch El Torcal**

**ca. 5 Std.**  
Vom Hafen fahren Sie eine gute Stunde in das ca. 30 km nördlich von Málaga gelegene Naturreservat El Torcal. Das 17 qkm große Naturschutzgebiet ist bekannt für seine ungewöhnlichen und beeindruckenden Kalksteinformationen, die zu den schönsten Europas zählen. Das komplette Areal hat mal vor 100 Millionen Jahren unter Wasser gelegen. In El Torcal angekommen, werden Sie zuerst das Informationszentrum besuchen und einen Film über den Park anschauen (Landessprache mit engl. Untertitel). Anschließend werden Sie auf  empfohlenen Wanderwegen in etwa 1,5 Std. ein Felsenlabyrinth durchqueren. Danach haben Sie Gelegenheit, den Ausblick vom Aussichtspunkt Las Ventanillas zu genießen und bei guter Sicht die Costa del Sol zu sehen. Nach einer kurzen Erfrischungspause, bei der spanische Kleinigkeiten gereicht werden, fahren Sie zurück nach Málaga.  
Bitte beachten: Nicht geeignet für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Festes Schuhwerk empfohlen.  
**Abgesagt wegen zu geringer Buchungszahlen.**

**Camino del Rey**

**ca. 5,5 Std.**   
Der “Königsweg” führt durch zwei Schluchten bzw. das dazwischenliegende Tal. Im Jahr 2015 wurde von einem spezialisierten Unternehmen ein komplett neuer Weg angelegt, der den neuesten Sicherheitsanforderungen entspricht und auf einfachem Niveau den Besucher in ein einmaliges Naturschauspiel führt. Es geht entlang senkrecht abfallender Wände, über eine Hängebrücke und durch kleine Tunnel, und nach jeder Kurve bietet sich ein komplett neues Panorama. Seinen Namen erhielt der Pfad nach Alfonso XIII, der bei der Einweihung des angeschlossenen Wasserkraftwerks und des Stausees einen Teil des Weges zu Fuß zurücklegte. Es wird während der ca. 8 km langen Wanderung eine Pause eingelegt.  
Bitte beachten: 8 km lange Strecke. Für Gäste mit Höhenangst bzw. mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Mitnahme des Personalausweises erforderlich. Der Ausflug ist wetterabhänig. Montags geschlossen. Begrenzte Teilnehmerzahl.   
Ganz toller neuer Ausflug. Gäste kamen begeistert zurück. Alles nach Plan.

**Segway**

**ca. 2 Std.**  
Da die Altstadt Málagas größtenteils für den Autoverkehr gesperrt ist, bietet sich der Segway als ein ideales Fortbewegungsmittel, um das Zentrum in kurzer Zeit in einem erweiterten Radius zu erkunden. Zunächst fahren Sie mit dem Shuttle Bus von der Pier zur Plaza Marina. Nach einer technischen Einführung beginnt die Stadtrundfahrt vorbei an folgenden Sehenswürdigkeiten: Einkaufsstraße Larios – Plaza Constitución – Thyssen Museum – Picasso Museum – Picasso Geburtshaus – Plaza Merced – Gibralfaro Aussichtspunkt – römisches Amphitheater – Alcazaba Palast – Kathedrale. Am Ausgangspunkt angekommen, fahren Sie entweder zurück mit dem Shuttle Bus oder haben Zeit, die Stadt noch individuell zu erkunden.  
Bitte beachten: Führung in englischer Sprache. Nur für sportliche Gäste geeignet. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Stark begrenzte Teilnehmerzahl. Nur Außenbesichtigungen.  
**Alles nach Plan.**

**Geländewagenfahrt in die Sierra Almijara**

**ca. 5,5 Std.**  
Ein Ausflug für sportliche Gäste. Zunächst fahren Sie mit dem Bus etwa 1 Std. in eines der schönsten Weißen Dörfer Andalusiens, Frigiliana. Sie haben Gelegenheit für einen Rundgang durch die engen malerischen Gassen mit maurischer Struktur. Danach steigen Sie in geländegängige Fahrzeuge mit ortskundigen englischsprechenden Fahrern, um die Sierra Almijara zu erkunden. Sie gelangen in ländliches Gebiet und fahren abseits asphaltierter Wege über Acebuchal in das Dorf Competa. Unterwegs erholsame Kaffeepause. Competa, auf einer Höhe von 1.100 m gelegen, bietet fantastische Ausblicke auf die steilen Berge der Sierra Almijara mit ihren Kalksteinfelsen. Die Gegend zählt zu den andalusischen Landschaftsparadiesen. Da der Ort bekannt ist für seinen lieblichen Wein, genießen Sie eine Kostprobe und dazu typisch spanische Tapas. Über die Weißen Dörfer des Bezirks Axarquia fahren Sie per Bus zurück nach Málaga.   
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit oder Rückenleiden nicht geeignet. Warme, wetterfeste Kleidung empfohlen. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.  
**Alles nach Plan. Sehr schöne Tour (im Gegensatz zur Jeeptour Fuerteventura)**



**Donnerstag, 13.10.16 Ibiza / Spanien**

**Ibiza-Stadt zu Fuß**

**ca. 2,5 Std.**  
Bustransfer zum höchsten Punkt der "Dalt Vila" (Altstadt). Hier startet Ihr geführter Rundgang. Zunächst sehen Sie die Kathedrale, deren Fundament im 13. Jh. gelegt wurde. Die gesamte Altstadt ist von einer Stadtmauer mit sieben Bollwerken umgeben. Aus der Höhe genießen Sie herrliche Ausblicke auf Ibiza-Stadt. Weiter spazieren Sie vorbei am Rathaus, der ehemaligen Klosterkirche von Santo Domingo und durch das große Stadttor. Ibiza-Stadt wurde 1999 zum Weltkulturerbe der UNESCO ernannt. Nach dem Rundgang Rückfahrt zum Schiff.  
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Bequemes Schuhwerk empfohlen.  
Der Ausflug wurde kurzfristig aufgrund der zu erwartenden starken Regenfälle (sind dann auch eingetreten) abgesagt.

**Inselfahrt**

**ca. 4 Std.**  
Vom Hafen aus landschaftlich schöne Fahrt in den Norden Ibizas in Richtung Portinatx. Zunächst gelangen Sie nach San Juan, einem idyllischen Dorf mit Kirche aus dem 18. Jh. Danach passieren Sie die Küstenstraße mit herrlichen Ausblicken auf das Meer und die Pinienwälder. Stopp an der "Cala San Vicente", einer der schönsten Buchten der Insel. Nach einem kurzen Spaziergang über die Promenade fahren Sie an San Carlos, noch heute Treffpunkt der Aussteiger, vorbei Richtung Santa Eulalia, ursprünglich ein Marktplatz, später Lieblingsort zahlreicher Maler und Schriftsteller. Etwa eine Stunde Freizeit für eigene Erkundungen und Rückfahrt zum Schiff.

Alles nach Plan. Ein Gast Frau Dr. Zauboch (#7684) stolperte bei der Kirche, Prellung am linken Fuß. Der Fuß wurde dann von unserem Escort Dieter Lücke verbunden und gekühlt.

**Ibiza am Abend**

**ca. 3 Std.**   
Die Hauptstadt Ibiza (auf katalanisch Eivissa) ist das Herz der Insel und bietet viel mediterranes Flair. Die schöne historische Altstadt lädt zum Bummeln ein, im Hafen können die luxuriösen Jachten bestaunt werden und die schönen Strände bieten Entspannung pur. Abends geht es lebhaft zu und die Menschen drängen durch die engen, teils kopfsteingepflasterten Gassen. Ihr Abendausflug startet in der Altstadt, die 1999 zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt wurde. Hier sehen Sie die Kathedrale, deren Fundament bereits im 13.Jh. gelegt wurde, sowie die Stadtmauer, von der Sie einen herrlichen Blick über die Stadt und Umgebung haben. Auf dem Weg hinunter zum Hafen schlendern Sie am Rathaus und der ehemaligen Klosterkirche von Santo Domingo vorbei und gelangen zum großen Stadttor. Nach dem geführten Rundgang haben Sie etwa 1 Std. Zeit zur freien Verfügung. Bustransfer zurück zum Schiff.  
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
**Abgesagt wegen der geringen Buchungszahlen.**

**Geschichte und Tradition**

**ca. 4 Std.**   
Sie fahren vom Hafen zunächst nach Santa Gertrudis. Dieser kleine Ort liegt im Zentrum der Insel und besticht mit seiner weißgetünchten Kirche, den verschiedenen Bars, Restaurants und Geschäften. Nach kurzem Aufenthalt fahren Sie nach San Lorenzo de Balafia. Balafia ist ein gutes Beispiel der alten ibizenkischen Architektur und besteht aus fünf alten Häusern und zwei Verteidigungstürmen. Genießen Sie etwas Freizeit, um den Ort individuell zu erkunden, bevor Sie nach San Carlos weiterfahren. Hier besichtigen Sie die ehemalige restaurierte Ölmühle "Es Trull de can Andreu" aus dem 18. Jh. Das heutige Museum gibt Einblicke in das ursprüngliche ländliche Leben und zeigt u.a. landwirtschaftliche Geräte, Mühlsteine, Pflüge etc. Bevor Sie zum Schiff zurückfahren, wird Ihnen ein Glas "Hierbas" (ein typischer Kräuterlikör) gereicht.  
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

**Abgesagt wegen der geringen Buchungszahlen.**

**Weinprobe Sa Cova**

**ca. 3,5 Std.**  
Die Weinkultur der Ibizenker geht auf die Zeit der Phönizier zurück, die das milde Klima und die fruchtbare Erde der Insel nutzten. Die Art des Weinanbaus hat sich seitdem nicht grundsätzlich verändert und wurde von Generation zu Generation überliefert. Die Region um San Mateo (“Albarca“)  im Nordwesten der Insel ist Hauptanbaugebiet ibizenkischer Weine, ideal aufgrund des mediterranen Mikroklimas. Nach etwa 45-minütiger Fahrt besuchen Sie die Bodega "Sa Cova"  in San Mateo. Während einer Führung erfahren Sie Wissenswertes über die Weinherstellung. Selbstverständlich erhalten Sie auch eine Weinkostprobe, zu der  Bauernbrot, Aioli, typische Wurst, spanische Tortilla und Käse gereicht werden. Etwa 2 Stunden Aufenthalt und Rückkehr zum Schiff.  
Bitte beachten:  Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

**Alles nach Plan.**



**Freitag, 14.10.16 Barcelona / Spanien**

**Headsets:**

**Achtung !! Die Headsets funktionieren nicht. Agentur hat Besserung gelobt oder beim nächsten Anlauf OHNE headsets durchführen**

**Panoramafahrt**

**ca. 3 Std.**Zunächst fahren Sie auf den Berg Montjuic. Hier befinden sich das Olympia-Stadion, der Fernsehturm des Architekten Calatrava und der St. Jordi-Palast. Vom Mirador de l'Alcalde genießen Sie einen schönen Blick auf die Stadt und den Hafen. Nach etwa 30 Minuten Aufenthalt startet Ihre Panoramafahrt durch den Stadtteil Eixample sowie die Passeig de Gràcia, eine der bekanntesten Straßen der Stadt, auch "Champs-Élysées Barcelonas" genannt. Hier passieren Sie die von Gaudí erbauten Häuser Casa Milà und Casa Batlló. Während der Rückfahrt zum Schiff sehen Sie den Olympischen Hafen sowie das Forum.  
**Alles nach Plan.**

**Barcelona**

**ca. 4,5 Std.**  
Der Ausflug beginnt mit der Fahrt auf den Berg Montjuic, wo Sie das Olympia-Stadion, den Fernsehturm Calatrava und den St. Jordi-Palast sehen. Herrlicher Blick vom Aussichtspunkt Mirador de l'Alcalde über die Stadt. Anschließend Fahrt zur Sagrada Família. Diese bis heute nicht fertiggestellte Kirche ist das Meisterwerk des Architekten Antonio Gaudí (Außenbesichtigung). Auf dem Passeig de Gràcia sind seine berühmten Häuser Casa Milà und Casa Batlló zu sehen. Spaziergang durch den alten Stadtkern des Gotischen Viertels mit römischer Mauer und mittelalterlichen Überresten. Außenbesichtigung der Kathedrale und anschließender Spaziergang zur berühmten Promenade "Las Ramblas" sowie zum Kolumbus-Denkmal, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

**Alles nach Plan.**

**Historisches Barcelona und Kathedrale**

**ca. 4 Std.**  
Zunächst kurze Panoramafahrt zum Passeig de Gràcia mit seinen berühmten Häusern Casa Milà und Casa Batlló. Ihr anschließender Rundgang beginnt an der vielbesuchten Plaça Catalunya, 1927 angelegt mit schönen Fontänen und Grünanlagen. Für die Einwohner Barcelonas ist der Platz das Herz der Stadt. In unmittelbarer Nachbarschaft befindet sich die Altstadt. Sie spazieren über die berühmte Promenade Las Ramblas, die sich von der Plaça Catalunya bis zur Kolumbus-Säule am Hafen schlängelt. Hier sehen Sie viele Blumen- und Verkaufsstände sowie zahlreiche Straßenkünstler. Sie passieren die Kirche Betlem und das Opernhaus Gran Teatre del Liceu, das 1994 abbrannte und mit großem Aufwand wieder aufgebaut wurde. Direkt an der Rambla befindet sich auch der Boqueria Markt. Er zählt zu den größten und traditionellsten Lebensmittelmärkten Spaniens. Weiterhin spazieren Sie durch die Gassen des Barrio Gotico, des Gotischen Viertels. Sie gelangen zur Plaza St. Jaume, dem politischen und sozialen Zentrum mit dem Rathaus und dem Katalonischen Regierungsgebäude. Anschließend kommen Sie zu der beeindruckenden Kathedrale, deren Bau 1298 unter der Herrschaft James II von Aragon begonnen und 1454 fertiggestellt wurde. Innenbesichtigung der Kathedrale mit dem Kreuzgang, typische Beispiele für den gotischen Baustil. Erklärungen vom örtlichen Reiseleiter erfolgen vor der Innenbesichtigung. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.  
Bitte beachten: Schultern und Knie sollten für den Besuch der Kathedrale bedeckt sein. Der Boqueria Markt ist sonntags geschlossen. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
**Alles nach Plan.**

**Montserrat**

ca. 5 Std.  
Kurze Panoramafahrt durch Barcelona mit Passage des Passeig de Gràcia, wo sich die berühmten Bauwerke Casa Milà und Casa Batlló von Antonio Gaudí befinden. Anschließend Weiterfahrt zum etwa 60 km entfernten und ca. 1.235 m hohen Bergmassiv Montserrat mit unglaublichen Felsformationen. Über einer Schlucht, an den Felsen geschmiegt, steht das Benediktinerkloster aus dem 11. Jh. Besuch der Basilika mit der berühmten Schwarzen Madonna "Moreneta", die ebenfalls aus dem 11. Jh. stammt. Sie ist Schutzpatronin Kataloniens. Anschließend etwa 1-stündige Rückfahrt zum Schiff.

**Alles nach Plan. Wieder mit Lunchbox über die Mittagszeit**

**Auf den Spuren Gaudís**

ca. 4 Std.  
Antonio Gaudí wurde 1852 in Reus (Tarragona) geboren und wuchs in einer Familie von Kupferschmieden auf. 1868 zog er nach Barcelona, um Architektur zu studieren. Er wurde später zur wichtigsten Persönlichkeit des katalanischen Jugendstils (Modernismus), einer Bewegung, die eng mit dem Modern Style oder der Art Nouveau verbunden ist, aber einen stark ausgeprägten Eigencharakter hat. Panoramafahrt über den Passeig de Gràcia mit dem Casa Milà, dem letzten von Gaudí entworfenen Wohnhaus (Außenbesichtigung). Genau wie das Casa Milà wurde Casa Batlló eines der Symbole Barcelonas und zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt. Besonders beeindruckend ist die Fassade mit ihren geschwungenen Balkonen und den großartigen Eisenstrukturen (Außenbesichtigung). Weiterfahrt zur Kirche "Sagrada Família". Dieses Bauwerk ist Antonio Gaudís unvollendetes Meisterwerk und gilt weltweit als Symbol der Stadt Barcelona (Außenbesichtigung). Abschließend besuchen Sie den Park Güell, eine einzigartige Kombination aus Gartenanlagen und "Märchenhäusern", ebenfalls von Antonio Gaudí entworfen. Dieser Park war ursprünglich als städtischer Vorort gedacht. Nach etwa 1,5-stündiger Besichtigung Rückfahrt zum Schiff.   
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
**Alles nach Plan.**

**Historisches Barcelona mit "Pinchos"**

ca. 4 Std.  
Der Ausflug beginnt mit der Fahrt auf den Berg Montjuic, wo Sie das Olympia-Stadion, den Fernsehturm Calatrava und den St. Jordi-Palast sehen. Herrlicher Blick vom Aussichtspunkt Mirador de l'Alcalde über die Stadt. Anschließend Fahrt über den Passeig de Gràcia mit den Häusern Milá und Batlló, die von dem bekannten katalanischen Architekten Antonio Gaudí entworfen wurden. Sie starten Ihren Rundgang an der Plaza Catalunya, die 1927 angelegt wurde und 50.000 qm groß ist. Der Platz ist der beliebteste Treffpunkt der Barcelonesen und mit seinen Fontänen und Grünanlagen das Herz der Stadt. Sie gehen in die angrenzende Altstadt und spazieren die Rambla entlang, die sich von der Plaza Catalunya bis zur Kolumbus-Säule am Hafen schlängelt. Sie sehen den "Boqueria"-Markt, den größten traditionellen Lebensmittelmarkt in Spanien, und erreichen die Kathedrale, 1298 bis 1454 erbaut (Außenbesichtigung). Zum Abschluss haben Sie Gelegenheit, in einem im Gotischen Viertel gelegenen Restaurant leckere "Pinchos" aus frischen Zutaten zu verkosten. Rückfahrt zum Schiff.  
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Festes Schuhwerk erforderlich. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
**Alles nach Plan.**

**Gotisches Viertel und Palau de la Música**

ca. 4 Std.  
Sie fahren zunächst zum Musikpalast. Der Palau de la Música, ein architektonisches Meisterwerk auf der Liste des UNESCO-Welterbes, ist sicher eines der schönsten Konzerthäuser weltweit. Am Bau zeigt sich die ganze Pracht katalanischen Jugendstils. Während Ihrer Führung wird Ihnen alles Wissenswerte über dieses Gebäude vermittelt. Anschließend folgt ein Spaziergang durch das Gotische Viertel. Sie passieren die kleinen Gässchen des Barrio Gotico und wandern weiter zur Plaza St. Jaume, politisches und soziales Zentrum der Stadt. Weiter geht es zur Kathedrale, die von 1298-1454 erbaut wurde. Nach der Außenbesichtigung schlendern Sie durch die kleinen Gassen des alten Jüdischen Viertels. Zum Abschluss kurze Panoramafahrt bis hinauf zum Berg Montjuic. Hier befindet sich das Olympia Stadion, der Fernsehturm des Architekten Calatrava und der St. Jordi Palast. Genießen Sie die Aussicht auf Stadt und Hafen, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.  
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
**Abgesagt wegen der geringen Buchungszahlen.**



Lieben Gruß von Bord

Anna, Stephan, Susi und Wolfgang